

zeit darfür gehalten vnd wahr befunden worden/daß kein höher Medicin vnter der Sonnen zu finden sey / als wenn die Seele des Goldes vnd Weins / recht auff Philosophische weiß zusammen vereinigt / spiritualisch vnd hinwiederumb fix vnd vnzer trenlich gemacht werden. Auch daß keines ohne das ander zu einer wahren Medicin, als nemlich/ das Gold ohne Sp. Vini nicht Volatilisch/ vnd der Sp. Vini ohne das Gold nicht corporalisch oder fix könne gemacht werden.

Also ist es nicht vnbilllich/ daß wir Nachkömmlingen solcher thewren Männer / ihren Worten vnd Lehr beyfallen / vnd Glauben geben. Nicht aber vmb ihrer authoritet vnd berühmten Namens willen: Sondern nicht mehr als vnser eigene Augen vnd Hände bezeugen können/welches dann die rechte Prob ist/ dardurch man die Wahrheit von der Vnwahrheit vnterscheiden kan.

Weilen mir dann von Gott dem HErrn solcher Medicin Bereitung gegeben ist/vnd mir nicht Vnwissend/ daß der Mensch ihme nicht selbst / sondern seinem Nächsten zu dienste erschaffen sey.

Also hab ich mir fürgenommen/deren Bereitung vnd Gebrauch auffß kürzste zubeschreiben: Doch also/ daß die Perlein nicht für die Schwein geworffen werden: Sondern nur denen die Gottes vnd der Natur
Wun